Ausgabe 06/2017

INHALT

NWVV-Jugendbeachtour 2017 1

DVV-Verbandstag 1

JtfO -Beach 2017 2

FSJ-Volleyball-Projekt 2

Gesicht des Monats Juni 3

NWDM Senioren/innen 3

Pokalwettbewerbe 2017/2018 4

Kurzmitteilungen 4

NWVV
Nordwestdeutscher Volleyball-Verband

Antenne

NWVV-Jugendbeachtour 2017

(ad). Vom 10.-11. Juni fanden in Göttingen die ersten Nordwestdeutschen Meisterschaften der Jugend im Beachvolleyball für 2017 statt. Unter der Leitung von Ausrichter Matthias Polkähn, Verbands-Beachjugendwart Niels Galle und Aaron Dumke (NWVV), wurden die ersten Siegerinnen und Sieger gekürt.
Am Samstag (10. Juni) startete bei bestem Wetter das U16 Turnier. Im Groner Freibad lieferten sich die elf Mädchen- und 14 Jungenteams spannende Partien, unter den Augen der Badegäste und mitgereisten Fans. Am Ende kam es zu einem finalen Match zwischen Julia Gahl (SV Bad Laer) und Leonie Klassen (Raspo Lathen) gegen die Lintorferinnen Malin Hörsemann und Melanie Weinmeister. Während die Mädels vom VfL Lintorf ungeschlagen ins Finale einzogen, kämpften sich Gahl/Klassen durch den Loser-Baum und behielten auch im Finale die Nerven und sicherten sich den Titel. Bei den Jungs siegte das Team Pit Preuß mit Janne Schlör (VSG Hannover) vor Finn Bartels und Nicolas Schwede vom Oldenburger TB.
Am darauf folgenden Tag kam es dann zum Schlagabtausch der U17 Teams, wo im Hinblick auf die Qualifikation zu den Deutschen Meisterschaften als Siegermannschaft noch ein weiteres Ziel hinzukam. Diesen Titel holte sich in einem packenden Finale das Kaderteam Anna-Lena Grüne mit ihrer Partnerin Lea Sophie Kunst (Vareler TB) gegen das Team vom VC Osnabrück (Merit Dresing u. Lara Servatius). Bei den Jungs konnte Filip John seinen Titel vom Vorjahr verteidigen, dieses Mal jedoch zusammen mit Julian Hoyer von Bremen 1860. Hier belegten Timo Pundt (VSG Ammerland) und erneut Nicolas Schwede (Oldenburger TB) den Silberrang. Matthias Polkähn zeigte sich sehr zufrieden mit den beiden Tagen, und lobte die guten Bedingungen im Freibad und den tollen Kampfgeist der Teams, die zwei Tage nacheinander bei hitzigen Temperaturen tolle Spiele ablieferten.

DVV-Verbandstag

(ap). Auf dem Verbandstag des Deutschen Volleyball-Verbandes am Samstag, 24.06.2017 im Mercure Hannover City Hotel wurde Thomas Krohne als Präsident bestätigt. Der NWVV freut sich, dass mit Heinz Wübbena auch ein Niedersachse als Vizepräsident gewählt wurde. Ebenfalls zu Vizepräsidenten berufen wurden Dr. Klaus Bommersheim, Dr. Andreas Künkler und David Schüler (unter Vorbehalt).

sport LIFE
STANNO
LOTTO Niedersachsen
MIKASA IN GERMANY by HAMMER
Niedersächsische LOTTO-SPORT-STIFTUNG
Bewegen · Integrieren · Fördern
Leibniz Universität Hannover
Gefördert durch das Land Niedersachsen

Jtf0-Beach 2017

(fs). In Wilhelmshaven fand das niedersächsische Landesfinale von Jugend trainiert für Olympia im Beachvolleyball statt.
Je zwei Schulen aus jeder der vier Regionalabteilungen qualifizierten sich für das alljährliche Turnier in Wilhelmshaven und traten zunächst in zwei Vierergruppen gegeneinander an. Während sich im anschließenden Überkreuzvergleich das MK aus Braunschweig in allen Partien gegen das Gymnasium Athenaeum aus Stade durchsetzte, kam es im anderen Halbfinale zu einem Oldenburger Duell. Die Cäcilienschule konnte zwar das Jungen-Duell für sich entscheiden, bei den Mädchen und in der Mixed-Partie behielt die IGS Flötenteich jedoch die Oberhand.
Im Finale trafen somit Oldenburg-Flötenteich und Braunschweig aufeinander, in spannenden Spielen setzten sich die Spielerinnen und Spieler des MK schließlich mit 2:0 (Jungen), 2:1 (Mädchen) und 0:2 (Mixed) durch und lösten das Ticket für das Bundesfinale im Herbst in Berlin. Herzlichen Glückwunsch!
Wie jedes Jahr fand am Vortag auch das Landesfinale im Quattro-Mixed für Schüler/innen ab der 9. Klasse statt. Bei bestem Sonnenwetter kämpften 14 angereiste Schulen um den Titel, welchen sich letztendlich das Gymnasium Himmelsthür aus Hildesheim vor dem Gymnasium Northeim und und der Friedrich-List-Schule Hildesheim sichern konnte.
Zum kommenden Beach-Sommer soll mit dem Quattro-Mixed Junior ein weiterer Schulwettkampf im Beachvolleyball für jüngere Schüler und Schülerinnen etabliert werden.
Alle Ergebnisse findet ihr auf unserer Homepage.

FSJ-Volleyball-Projekt

(fs). Am vergangenen Samstag (24. Juni 2017) ging auch für die „Smarties“ die Saison des FSJ-Volleyball-Projekts zu Ende. Nach einem Startworkshop-Wochenende im August und einem dreitägigen Seminar im Oktober ließ man die Lehrgangstage und vor Allem die Projekte noch einmal Revue passieren.
Alle zehn Projekte, von Feriencamp bis Pausenliga, waren ein Erfolg und haben in den Vereinen der FSJ´ler/innen die Nachwuchsarbeit vorangetrieben. Dementsprechend zufrieden und stolz zeigten sich die Referenten Franziska Sonnenberg und Maximilian Schaper und

sprachen ihrem ersten FSJ-Projekt-Jahrgang ein großes Lob aus. Das wichtigste Thema des Abschlusstags war die Nachhaltigkeit, denn schließlich soll es mit den Projekten in Zukunft weitergehen. Damit auch andere Vereine sich von den Ideen der Volleyball-Freiwilligen inspirieren lassen können, werden alle FSJ-Projekte nun für die Werkzeugkiste aufbereitet.

Aufgrund der guten Erfahrungen geht das FSJ-Volleyball-Projekt kommende Saison in die nächste Runde, die Termine stehen bereits fest: Der Startworkshop wird am 26. und 27. August stattfinden, das Seminar vom 15.-17. Oktober. Die Anmeldung wird ab Mitte Juli möglich sein!

Gesicht des Monats Juni

(ad). Unser Gesicht des Monats Juni ist **Zachery Schubert** aus Australien**,** der auf Norderney mit seinem Beachpartner Cole Durant das Top10+ Turnier gespielt hat.

NWVV: How did you get in contact with volleyball?

Zachery Schubert: I started in Highschool. My sister was playing at the national junior team and I wanted to do the same thing.

NWVV: What was your biggest success in 2017?

Zachery Schubert: We achieved second place at the World Tour one-Star Tournament in Shepparton.

NWVV: What are your goals for the next years?

Zachery Schubert: Together with my beach partner Cole Durant we want to participate in the Olympic Games in

Tokyo 2020. Next goal will be the Gold Medal in 2024.

NWVV: Tell us about the most memorable moment in your career?

Zachery Schubert: The first qualification for the 3-Star Event at the FIVB Tour on Kish Island in Iran.

NWVV: What does Beachvolleyball mean to you?

Zachery Schubert: Well, it's better than an office job. I'm traveling around the world and get to see many things. We work at the beach, so it's fantastic.

NWVV: Is there any rule you'd like to change?

Zachery Schubert: Block shouldn't count as the first touch.

NWVV: So you are in Europe for three months, where do you live at the moment?

Zachery Schubert: We are living in Den Haag, Netherlands. It's wintertime in Australia at the moment, so we travel around in Europe trying to play as many tournaments as we can.

NWDM-Senioren/innen

(fl). 21 Teams trafen sich am Sonntag am Freizeitsee in Grotegaste, Westoverledingen und kämpften die Meistertitel im Beachvolleyball für Seniorinnen und Senioren aus. Dabei konnten bei den Frauen die Schwestern Edeltraud Koenigs/Monika Rebnau (Emden) den Meistertitel in der AK III erringen. In der Altersklasse I der Senioren siegten Andreas Sinke/Björn Leidheiser(Varel/Borkum) und in der AK III Popall/Wolf (Berlin), daher reichte es für die Zweiten zum Meistertitel, da sie aus Niedersachsen kommen, Christof Alex und Mark Kuchenmüller (Celle).

In der Altersklasse I bei den Senioren spielten sechs Teams mit und nach vielen spannenden Spielen konnten sich Björn Leidheiser/Andreas Sinke durchsetzen. Sie gewannen im Endspiel gegen Ivo Berndt/Till Lesser (Düngen) und sicherten sich den Meistertitel. Im Spiel um Platz 3 konnten sich Arndt Johannssen/Timo Tarnaske gegen die Ostfriesen Ralf Meinders/Rico Schramm (Westoverledingen/Hage) durchsetzen. Platz 5 erspielten sich Andre Merz/Almir Jugovic (Papenburg) vor den Nortmoorern Stephan Glander/Tim Seibold.

In der Altersklasse III der Senioren die mit 12 Teams sehr stark besetzt war, setzten sich Popall/Wolf aus Berlin durch, da sie gegen Christof Alex und Mark Kuchenmüller (Celle) 2:1 gewannen. Den Meistertitel sicherten sich damit die Zweitplazierten aus Celle. Den dritten Platz erkämpften sich Robert Pleiter/Reinhard Schulz (Hannover/Bielefeld) nach hartem Kampf gegen die Titelverteidiger Jens-Uwe Prütz/Christian Nowara (Verden/Wangerooge). Die weiteren Platzierungen: 5. Markus Schlie/Stefan Heetlage (Nordhorn), 6. Hans-Gerd Becker/Frank Theilen (Ammerland), 7. Lutz Dittmann/Heiko Stührenberg (Ammerland/TuRa 07 Westrhauderfehn), 8. Arne Karstensen/Thorsten Stemme (Hannover), 9. Stefan Marx/Michael Meyer (Leer), 10. Udo Dänekas/Jörg Hinrichs (Nortmoor), 11. Wilfried Galle/Reinhard Hensing (Ammerland) und 12. Harald Hoffmann/Friedhelm Loots (TuRa 07).

Bei den Seniorinnen konnten die Emderinnen Traudi Koenigs/Monika Rebnau vor Anja Springfeld/Dieta Flügge (Collinghorst/TuRa 07) gewinnen, den dritten Platz erreichten Silke Ruiter/Claudia Göhring (Leer/Aurich). Hier war der Titel sehr umkämpft, denn jedes Team konnte ein Spiel gewinnen und nur das bessere Satzverhältnis gab den Ausschlag für die Titelverteidigerinnen aus Emden.

Insgesamt war es ein tolles Turnier bei herrlichem Sonnenschein und die Sieger und Platzierten erhielten aus der Hand des 2. Vorsitzenden der Region Ostfriesland des Nordwestdeutschen Volleyballverbandes Friedhelm Loots die Preise, die die Gemeinde Westoverledingen dankenswerter Weise zur Verfügung stellte. Alle Beachvolleyballer bedankten sich für das tolle Turnier und die große Unterstützung durch die Gemeinde Westoverledingen, den SV Nortmoor und TuRa 07 Westrhauderfehn, die solch ein großes Turnier erst möglich macht.

Pokalwettbewerbe 2017/2018

(fb). Zu den verschiedenen Pokalwettbewerben auf Verbandsebene können sich die einzelnen Mannschaften noch bis zum 30.6. anmelden. Die Meldestaffeln zu den Pokalen sind bereits seit geraumer Zeit in SAMS freigeschaltet. Hinweise zu den Pokalspielleitern oder welche Mannschaft sich zu welchem Wettbewerb anmelden kann, gibt es auf der Infoseite bzw. in den Durchführungsbestimmungen zum Pokal. Neu ist, dass sich Mannschaften der Dritten Liga sowie 2. Bundesliga Nord ebenfalls über SAMS anmelden müssen, um ihr Startrecht wahrzunehmen.

Kurzmitteilungen

Es ist soweit, der neue **Mikasa Katalog für 2017** ist da. Ein ganz besonderes Highlight in diesem Jahr ist der **Ludwig/ Walkenhorst Beachvolleyball**. Auch die neue Textilkollektion mit viel Farbe, Lifestyle und Extravaganz ist ein Blick wert. Schaut einfach rein in den neuen Mikasa Katalog 2017.

Spieler/innen gesucht:
Die **VG Emden** sucht in seinen vier Herren und sieben Frauenmannschaften Spieler. Wenn du Lust hast bei der VG zu spielen melde dich bei Hans-Wolfgang Ellen per Mail oder unter folgender Nummer: 0173-3110741.

Like Us On Facebook

Stellenausschreibung

In Kooperation mit der IST-Hochschule für Management bieten wir in unserem Unternehmen die Möglichkeit, innerhalb von sieben Semestern ein duales Studium zu absolvieren. Verbinde die Vorteile eines theoretischen Studiums mit einer praktischen Ausbildung.

BACHELOR KOMMUNIKATION UND MEDIENMANAGEMENT

Die Medienbranche befindet sich im ständigen Wandel. Durch die vielfältigen Kanäle zur möglichen Ansprache von unterschiedlichsten Zielgruppen wächst die Nachfrage nach qualifizierten Fachkräften, die sowohl Medienmanagement als auch Kommunikationsmanagement beherrschen. Mit dem Studiengang Kommunikation & Medienmanagement (B.A.) bereitest du dich praxisnah auf die Herausforderungen der Branche vor. In einem ehrgeizigen, begeisterungsfähigen Team bei der Volleyball Bundesliga entwickelst du frische Ideen und setzt diese aktiv in die Tat um.

Deine Ziele und Aufgaben in der VBL:

- Steuerung und Weiterentwicklung der Webservices der VBL
- Redaktionelle Betreuung der Homepage und Social Media-Plattformen der VBL
- Produktion von kreativen Inhalten - vom Artikel bis hin zum eigenen Video
- Anwendersupport für die Bundesligavereine
- Unterstützung der Fachbereiche Vermarktung, Marketing und Eventmanagement

Dein Profil:

- Mindestalter 18 Jahre
- Hochschulreife (Abitur), Fachhochschulreife oder ein gleichwertiger Abschluss
- In der digitalen Welt bist du Zuhause, hohe Affinität zu sozialen Medien
- Interesse an Sport, Medien und Kommunikation
- Kreativität, Neugier und Eigeninitiative
- Grundkenntnisse von Programmen zur Bild- und Videobearbeitung wünschenswert

Die Eckpunkte:

- Studienbeginn: 01.10.2017, Arbeitsbeginn: vorzugsweise zum 01.09.2017
- Dauer: 7 Semester
- Wir bezahlen dein Studium an der IST Hochschule Düsseldorf
- Vergütung je nach Vorkenntnissen Arbeitszeitmodell
- Einsatzort: Berlin; Theoriephasen erfolgen an der IST-Hochschule Düsseldorf
- http://www.ist-hochschule.de/bachelor-kommunikation-und-medienmanagement-dual

Die Volleyball Bundesliga GmbH ist verantwortlich für die Organisation und Vermarktung der 1. und 2. Volleyball Bundesligen mit insgesamt rund 75 Mannschaften. Weitere Informationen erhältst du unter www.volleyball-bundesliga.de.

Telefonische Auskünfte erteilt Daniel Sattler, 030-20050701-14. Deine Bewerbungsunterlagen sendest du bitte bis zum 17. Juli 2017 ausschließlich per E-Mail an sattler@volleyball-bundesliga.de. Gerne kannst du uns und deine Projekte der kommenden Jahre bei einem Praktikum vorab kennenlernen.

Volleyball Bundesliga GmbH
Stralauer Platz 34 10243 Berlin
T +49 30 200 50 70 0
F +49 30 200 50 70 25
info@volleyball-bundesliga.de

Amtsgericht Berlin Charlottenburg
HR 102698 B Sitz: Berlin
Geschäftsführer: Hans-Peter Jung
www.volleyball-bundesliga.de

Deutsche Bank Berlin
BIC: DEUTDEDBBER
IBAN: DE 24 1007 0024 0355 0700 03
Steuer-Nr. 37/224/21104
USt-ID-Nr. DE246672589

Die 1. Damen des TuS Wettbergen (Bezirksklasse) suchen für die kommende Saison noch Spielerinnen, die den Weg in Richtung Bezirksliga mitgehen möchten. Wir trainieren Montags und Donnerstags.
Weitere Infos bekommt ihr **hier!**

Trainer gesucht:
Du hast Lust in der **Bezirksliga** dein Trainertalent unter Beweis zu stellen? Dann melde dich jetzt bei Beate Schibille um die Damen des **TSV Groß Munzel** in der kommenden Saison zu trainieren und in die Landesliga zurück zu führen. Ein hochmotivierter Kader aus 24 Spielerinnen in zwei Teams erwartet dich. Telefonnummer: 0172 517 578 4.

Trainer gesucht:
Die **Herrenmannschaft** der **VG Emden** sucht einen Trainer, der sie aus der **Landesliga** in die Verbandsliga führt. Bei interesse meldet euch gern bei Hans-Wolfgang Ellen per Mail oder unter folgender Nummer: 0173-3110741.

Save the Date:
06. – 08. Oktober 2017 in Hannover
Anlässlich des Volleyball-Supercups in Hannover startet der Nordwestdeutsche Volleyball-Verband e.V. seine B-Trainerausbildung 2017/2018.
Weitere Informationen und Anmeldung zur B-Trainerausbildung folgen in Kürze!

Save the Date
07./08. Oktober 2017 Trainersymposium zum Volleyball-Supercup
Angesprochen werden hiermit Trainerinnen und Trainer jeglicher Lizenzstufe. Auch nicht-lizenzierte Volleyball-Enthusiasten dürfen gerne teilnehmen. Diese Veranstaltung kann anerkannt werden als Weiterbildung im Zuge der Lizenzverlängerung für C- und B-Lizenz Trainer.

Herausgeber:

Nordwestdeutscher
Volleyball-Verband e.V.
Ferdinand-Wilhelm-Fricke-Weg 10
30169 Hannover

Redaktion:

Patrik Zimmermann
p.zimmermann@nwvv.de
Tel.: 0511/98193-0

Redaktionsschluss:

Antenne 07/2017
20. Juli 2017

Volleyball Bundesliga:
Michael Evers wurde am vergangenen Wochenende als Präsident bestätigt, Heino Konjer wurde neuer Sprecher der 2. Bundesliga Nord.
Bei der Bundesligaversammlung am vergangenen Wochenende wurde Michael Evers für weitere vier Jahre einstimmig im Amt des Präsidenten bestätigt. Heino Konjer (SCU Emlichheim) tritt die Nachfolge von Ulrich Nordmann (TSV Giesen GRIZZLYS) im VBL-Vorstand an, der nach 15-jähriger Amtszeit seinen Posten als Sprecher der 2. Bundesliga Nord nicht mehr ausüben möchte. Sprecher der 1. Bundesliga (Männer) bleibt Andreas Bahlburg (VSG Lüneburg). Der ganze Artikel kann auf der VBL-Seite nachgelesen werden.